

Herzliche Einladung

Der Diözesanvorstand von pax christi Münster

und der Preisbeirat laden Sie herzlich ein:

am Samstag, 25. September 2021, 15.30 Uhr,

in die

Katholische Studierenden- und
Hochschulgemeinde Münster

zur

Verleihung des sechsten

Papst-Johannes XXIII.-Preises

an die

AKTION Würde und Gerechtigkeit



Der pax christi Diözesanverband Münster verleiht zum sechsten Mal seit 2011 den Papst-Johannes XXIII.-Preis, der Menschen und Gruppen würdigt, die sich in besonderer Weise um die Weiterführung und Aktualisierung der Anliegen des Zweiten Vatikanischen Konzils bemühen und der Friedensliebe und Menschenfreundlichkeit von Papst Johannes XXIII. ein „Gesicht in der Gegenwart“ geben.

In diesem Jahr entschied sich der Preisbeirat für die **AKTION Würde und Gerechtigkeit** als Preisträgerin. Die AKTION setzt sich bereits seit vielen Jahren für die Rechte von Arbeitsmigrant*innen aus Ost- und Südosteuropa in der hiesigen Fleischindustrie ein. Sie arbeitet so an der Veränderung von ungerechten Arbeitsstrukturen – gegen viele Widerstände. Der Preis soll mithelfen, die Aufmerksamkeit für dieses wichtige Thema hochzuhalten und neue Aufmerksamkeit zu generieren.

pax christi ist es auch ein Anliegen, mit der Preisverleihung 2021 hinzuweisen auf den direkten Zusammenhang unseres Fleischkonsums mit der Rodung riesiger Flächen im Globalen Süden für Sojaanbau, den Export von Soja nach Europa für die Futtermittelindustrie sowie die Zerstörung des Regenwaldes mit Folgen für den weltweiten Klimawandel.

Wir laden Sie zur Preisverleihung am 25. September 2021 in die Katholische Studierenden- und Hochschulgemeinde Münster herzlich ein.

Im Namen des Vorstands und des Preisbeirats



Diözesanvorsitzende pax christi Diözesanverband Münster

Programm

15.30 Uhr: *Musikalischer Auftakt*

Begrüßung: Maria Buchwitz, Diözesanvorsitzende von pax christi Münster

Laudatio: Die AKTION gegen Ausbeutung und Ausgrenzung und für Menschenwürde
Mit: Klaus Hagedorn, Oldenburg

Musikalisches Zwischenspiel

TALKRUNDE: Schlupflöcher, um menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen zu umgehen?
Blicke auf das neue „Arbeitsschutzkontrollgesetz für die Fleischindustrie“ und auf die Soja-Importe aus dem Globalen Süden für die Futtermittelindustrie bei uns

Mit:

Matthias Brümmer, Geschäftsführer bei der Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten Region Oldenburg/Ostfriesland

Daniela Reim, Beraterin in der Beratungsstelle Oldenburg für Mobile Beschäftigte / Sicher und Fair arbeiten in NiSa

Regine Kretschmer, Ethnologin, Referentin für ländliche Entwicklung in der Lateinamerika-Abteilung von MISEREOR

Moderation: Barbara Brockmann, Referentin in der Bischöflichen Akademie des Bistums Aachen

Übergabe des Preises durch den Diözesanvorstand
von pax christi Münster

Musikalisches Zwischenspiel

Worte der Preisträger*innen

Abschluss mit einem kleinen Imbiss

Moderation: Judith Wüllhorst (Leiterin der Fachstelle
Weltkirche im Bistum Münster) und Daniel Hügel
(Friedensreferent pax christi DV Münster)

Im Anschluss:

Sebastian Netta Trio mit einem Wald- & Wiesenkonzert

Die Preisverleihung findet statt in der Aula der
Katholischen Studierenden- und Hochschulgemeinde
Münster (KSHG), Frauenstraße 3-6, 48143 Münster.

Bitte **melden Sie sich bis zum 15. September an**,
wenn Sie an der Preisverleihung teilnehmen möchten:
muenster@paxchristi.de oder 0251 - 511 420; das würde
uns die Vorbereitungen erleichtern!

Wenn Sie die Veranstaltung oder die Friedensarbeit von pax
christi allgemein unterstützen möchten, freuen wir uns über
Ihre **Spende** vor Ort oder an:

pax christi-Diözesanverband Münster
DKM

IBAN: DE40 4006 0265 0003 9626 00

Vielen Dank!

